



Urner Wochenblatt
6460 Altdorf
041/ 874 16 77
www.urnerwochenblatt.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'586
Erscheinungsweise: 2x wöchentlich

Themen-Nr.: 045.001
Abo-Nr.: 1096211
Seite: 27
Fläche: 28'629 mm²

Medaillensegen für die Taisho-Karatekas

Bern | Ippon-Shobu-Schweizermeisterschaften

Die Taisho-Karateschule Altdorf/Luzern räumte mit zehn erkämpften Medaillen als erfolgreichstes Dojo in diesem Turnier ab.

Mit einem Feuerwerk verabschiedeten sich die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer der Taisho-Karateschule Altdorf/Luzern in die Sommerpause. Einmal mehr hat Trainer Toni Romano richtig gepokert. Exakt an den Ippon-Shobu-Schweizermeisterschaften in Bern vom vergangenen Wochenende zeigte sein Team die beste Leistung dieser Saison. Die Taisho-Schule räumte mit zehn erkämpften Medaillen als erfolgreichstes Dojo in diesem Turnier ab. Eigentlich schade, dass für die Karatekas auf diesem Höhepunkt mit der Sommerpause die turnierlose Zeit anbricht. Andererseits haben die Kämpfenden nach der intensiven Aufbauarbeit vor den Schweizermeisterschaften diese Erholungspause redlich verdient.

Traditionelles Ippon-Shobu-System

Im Gegensatz zur Swiss Karate League wurden die Schweizermeisterschaften nach dem traditionellen Ippon-Shobu-System ausgetragen. Es ist das spektakulärere, aktivere Karatesystem, bei dem – ausser bei den Kindern (U14) – ohne Gewichtsklassen angetreten wird. Dabei gewinnt derjenige Kämpfer, der zuerst 2 Punkte einfährt. Da es nur einen Schweizermeistertitel pro Altersklasse gibt, ist die Leistung der Taisho-Kämpfer umso respektabler und hat bestätigt, dass sich die harte Vorbereitung mehr als gelohnt hat.



Das Taisho-Karateteam Altdorf/Luzern zeigte an den Ippon-Shobu-Schweizermeisterschaften in Bern die beste Leistung der Saison. FOTO: ZVG

Professionelles Förderprogramm

Besonders gefreut hat Toni Romano die Leistung seines Sohnes Elio (Knaben U14), der zum ersten Mal an den Ippon-Shobu-Schweizermeisterschaften teilnehmen durfte und gleich den Schweizermeistertitel erkämpft hat. Zurückzuführen ist dies gewiss auch auf das professionelle, qualitativ hochstehende Förderprogramm. Ins Schwärmen gerät Toni Romano so wieso, wenn er von den Leistungen seines Teams berichtet. Das Turniencoaching von Mariann Romano und Marianne Furrer spornte die Wettkämpfenden zusätzlich an. Mit Ilija Letic (Elite Herren), Assistententrainer in Altdorf, und mit Michael Rüegg (Herren U21) holten gleich zwei weitere Mitglieder des Teams einen Schweizermeistertitel.

Weitere Erfolge

Damit war der Medaillensegen für die Taisho-Schule aber noch nicht zu En-

de. Das Damenteam mit Diella Sejdijaj, Meret Helbling und Vera Gernet holte Silber und die beiden Herrenteams mit Moritz Dillier, Mohamed Buysif und Ilija Letic sowie dasjenige mit Andrés Acevedo, Michael Unternährer und Michael Rüegg erkämpften sich Bronze. Bei den Einzelkämpfern eroberten sich Flavio Maiorano (Knaben U14, +44) sowie Michael Unternährer (Herren U18) mit dem 2. Platz und Tabea Gamma (Damen U16) sowie Mohamed Buysif (Herren U18) mit dem 3. Platz ebenfalls Podestplätze. Tabea Gamma war nach dem Kampf die Erleichterung anzusehen, musste sie für ihren 3. Platz doch einiges einstecken. Am 3. bis 6. Juli findet in Luzern das Master Camp mit internationalen Gasttrainern statt. Hier können die jungen Sportler ihre Techniken weiter ausfeilen und perfektionieren. Anschliessend beginnen bereits die Vorbereitungen für den Herbst. (e)